



Traditionsbetriebe im Bezirk Linz-Land

2016

ANERKENNUNG VON TRADITION UND INNOVATION

WKO LINZ-LAND ZEICHNET TRADITIONSBETRIEBE AUS

„TRADITION HEIßT NICHT, ASCHE VERWAHREN, SONDERN EINE FLAMME AM BRENNEN HALTEN.“

(JEAN JAURÉS)

Traditionsbetriebe sorgen schon mehr als 50 Jahre, teilweise sogar schon mehr als 100 Jahre, für Arbeits- und Lehrplätze in der Region. Mit dem Projekt „Auszeichnung für Traditionsbetriebe“ besinnen wir uns der Werte der Vergangenheit und schreiben die Erfolge für die Zukunft fort. Wir sind stolz nach über 120 ausgezeichneten Betrieben im Jahr 2008 bzw. 2010 nun zum dritten Mal weitere 27 Traditionsbetriebe im Bezirk ehren zu dürfen.

Tradition ist eine Anerkennung der Erfolge und Leistungen der Unternehmen in der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Traditionsbetriebe werden durch Innovationen immer wieder neu definiert, da es im Verlauf ihrer langen Geschichte viele Veränderungen gegeben hat und sich die Unternehmerinnen und Unternehmer heutzutage mehr denn je auf neue Situationen einstellen müssen.

Gerade in einem dynamischen Wirtschaftsraum wie Linz-Land haben Traditionsbetriebe Vorbildwirkung auf andere Unternehmen. Diese über mehrere Jahrzehnte oder noch länger von Eigentümern geführten Unternehmen haben Stehvermögen und Krisenfestigkeit bewiesen. Gleichzeitig haben sie maßgeblich für Arbeitsplätze im Bezirk gesorgt und die Lebensqualität in der Region entscheidend mitgeprägt.



M. Benischko

KommR Manfred Benischko
Obmann



Andrea Danda - Bäck

Mag. Andrea Danda-Bäck
Leiterin

ÜBERSICHT TRADITIONSBETRIEBE



Mehr als 100 Jahre Hauptstandort im Bezirk Linz-Land

Name	Jahr	Ort
1A-Landhotel Schicklberg GmbH & Co KG	1798	Kremsmünster
Heinisch Textilveredelung GmbH	1849	Hörsching
HAIDVOGEL Möbel & Design, Innenarchitektur e.U.	1868	St. Marien
Roland Eybl e.U.	1880	Traun
Brenner Daphne	1892	Enns
Weinberger Franz	1903	Neuhofen an der Krenns
Zeschinger Sigrid	1912	Leonding
Fleischhauerei und Gasthaus Weiß Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.	1912	Hörsching

Mehr als 50 Jahre Hauptstandort im Bezirk Linz-Land

Name	Jahr	Ort
Autohaus H. Resch GmbH	1926	St. Florian
Lusenberger Spezialbau GmbH	1927	Ansfelden
Georg Dirmayer, Sägewerk und fabrikmäßige Erzeugung von Holzwaren e.U.	1927	Traun
Gasthof Mandorfer - Kammerhofer Brigitta	1931	Hörsching
Haas Helga Eleonora	1933	Neuhofen an der Krenns
Kastner Tischlerei KG	1936	Leonding
Hierzer GmbH	1946	Wilhering
Hellmayr Friedrich	1955	Haid
Gilbert Anzinger e.U.	1960	Ansfelden
Elektro Hintermüller GmbH	1960	Pasching
Stelzl Christian	1961	Traun
Lang Kunstgewerbe GmbH	1961	Pasching
Ertl Gesellschaft m.b.H.	1961	Oftering
TAB-AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG	1962	Ansfelden

Roithner Rudolf Peter	1963	Traun
Platzl Transporte Ges.m.b.H.	1963	St. Marien
Grünwald Melitta	1964	St. Marien
Scherleitner GmbH	1965	Traun
Klinglmayr Ferdinand	1965	Allhaming

1A-Landhotel Schicklberg GmbH & Co KG

1798

4550 Kremsmünster, Schicklberg 1

Das Seminarhotel mit Restaurant liegt in zentraler Lage in der Nähe von Linz, Wels und Steyr. Ländliches Flair und eine ruhige Umgebung, machen es zu einem idealen Standort für Veranstaltungen.

Der im 15. Jahrhundert erbaute Vierkantrofen wurde 1927 von der Familie Zacherl übernommen und neben der landwirtschaftlichen Führung wurde eine kleine Gastwirtschaft betrieben. Als Zeugnis des frühen Gastbetriebes befindet sich im heutigen Barbereich eine original erhaltene Holzdecke von 1798. Mit den nächsten Generationen wuchs der Hof ständig bis auf seine heutige Größe an - 74 Komfortzimmer im 4-Sterne-Standard und ein großzügiger Wellnessbereich.

Sechs "5-Flipchart"-zertifizierten Seminarräume, sowie weitere Schulungsräume

verschiedenster Größen (5-200 Personen), bieten für jedes Seminar und jede Tagung die idealen Bedingungen auf technisch modernsten Standard in Österreich.

Das Restaurant zeichnet sich durch sein gemütliches Ambiente aus. Einige Durchgänge und Mauern des alten Bauernhofs bestehen noch aus dem 15. Jahrhundert.

Eine bodenständige Küche mit saisonalen, regionalen und AMA-Gütesiegel-zertifizierten Produkten lassen keine kulinarischen Wünsche offen. Der mehrfach ausgezeichnete, wetterfeste und beheizbare Gastgarten lädt zum Genießen ein.

Mit eigener Wärme von der Wärmepumpe, 100 % Ökostrom und hauseigener Stromproduktion ist Schicklberg heute ein Vorreiter in Ökologie und Nachhaltigkeit.



Heinisch Textilveredelung GmbH

1849

4063 Hörsching, Frindorferstraße 55

Bereits 1629 gründete Johann Heinisch eine Färberei in Lobenstein, Österreich-Schlesien. 1849 errichtete sein Nachkomme Franz Heinisch einen Färber- und Druckereibetrieb in Neubistritz, Südböhmen. 1921 wurde die Arthur Heinisch Textilfärberei in Gmünd, Niederösterreich, ansässig und 1949 in Frindorf/Hörsching, Oberösterreich.

Seit den Gründungstagen waren unternehmerischer Geist, Orientierung an den Wünschen und Herausforderungen der Geschäftspartner, Konsequenz und Fleiß die Triebfedern für die Weiterentwicklung des Hauses. Das strikte Bekenntnis zur Qualität und der Wille zu technologischer Innovation taten das Ihre.

Das Resultat aus heutiger Sicht: HEINISCH ist Österreichs größter Lohnveredler.



**Haidvogel Möbel & Design, Innenarchitektur
e.U.**

1868

4502 St. Marien, St. Marien 28

Die Firma Haidvogel befindet sich in der fünften Familiengeneration. Die Firma entwickelte sich von der Erzeugung von Holzbiege-Teilen (= Ski, Karosseriebau, Holzschlitten uvm.) hin zum modernen Unternehmen im Bereich Innenarchitektur.

Erfahrung, Beratung, individuelle Planung und handwerkliche Kompetenz, all diese Eigenschaften kombiniert erhalten die Kunden der Firma Haidvogel - vom einzelnen Sideboard über Wohnungseinrichtung bis hin zu Lokaleinrichtungen.



Roland Eybl e.U.

1880

4050 Traun, Bahnhofstraße 7

Der Betrieb wurde zu Beginn des 19. Jahrhunderts im Zentrum von Traun als Sattlerei gegründet und beschäftigte sich in der Anfangszeit mit der Produktion von Zaumzeug und der Lackierung von Kutschen - in weiterer Folge mit der Lackierung von Kraftfahrzeugen. Damit war der Grundstein für den heutigen Lackierbetrieb gelegt, der bereits 1947 die erste Spritzbox in Oberösterreich errichtete.

Seit 2002 wird der Familienbetrieb von Roland Eybl - in vierter Generation - geführt und das Engagement im Bereich KFZ-Reparatur massiv verstärkt.

Neben den klassischen Lackierarbeiten im KFZ- und Teilebereich bietet die Firma mittlerweile ein Komplettpaket bei Unfallreparaturen an:

Von der Abwicklung und Verrechnung direkt mit der Versicherung, über die Erneuerung beschädigter Beschriftungen bis hin zum Gratis-Leihwagen gibt's alles aus einer Hand.

Der Handel mit Autolacken, die Mischung von individuellen Sonderfarbtönen sowie die Abfüllung in Spraydosen und Ausbesserungsstiften runden das Paket ab.

Zu den Kunden zählen neben Privatpersonen auch Autohäuser wie zB Opel Sulzbacher. Weiters das Österreichische Rote Kreuz und der Arbeiter-Samariterbund, sowie Firmen wie Internorm, Molto Luce, Welser Verkehrsbetriebe, Augl Fahrzeugtechnik, uvm.



Brenner Daphne

1892

4470 Enns, Hauptplatz 12

Das Handelshaus wurde 1892 erworben und befindet sich seit dieser Zeit in der 4. Generation im Familienbesitz. Es wurde als Tabakhauptverlag bzw. als Tabaktrafik bis zum heutigen Tage im Familienverband geführt.

1892 - 1943

Georg sen. und Agathe Rogl
Tabakhauptverlag und Trafik

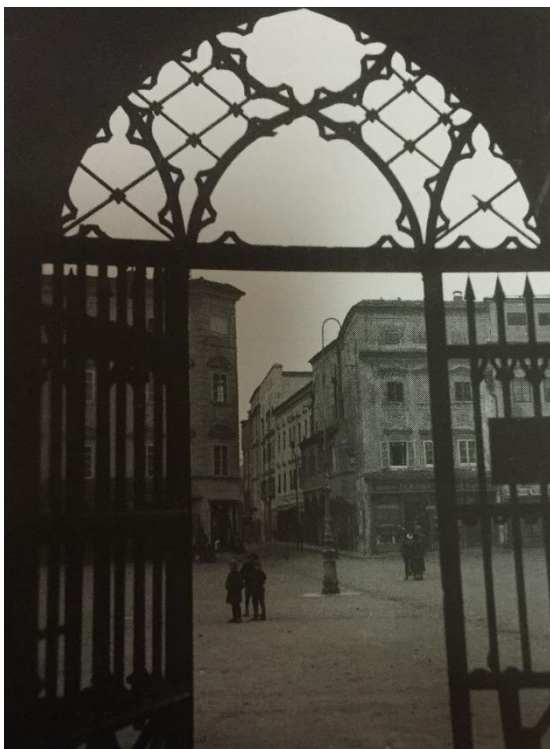
1943 - 1981

Georg jun. und Emmy Rogl
Tabakhauptverlag und Trafik

1981 - 2011

Isolde Röber
Tabaktrafik

2012 bis heute
Daphne Brenner
Tabaktrafik



Weinberger Franz

1903

4501 Neuhofen/Krems, Marktplatz 15

Die Bäckerei Franz Weinberger wurde 1687 erstmals als „KNELL-BÄCKERHAUS“ erwähnt. Bis 1903 waren 11 verschiedene Bäckermeister als Besitzer gemeldet.

Seit 1903 befindet sich das Bäckerhaus im Besitz des Familienstammes Weinberger, wo Herr Weinberger (Großvater) die Bäckerei kaufte. 1951 ging der Besitz über an Elisabeth Weinberger (Großmutter). 1960 übernahm der Vater des jetzigen Besitzers, bevor 1994 Franz Weinberger die Weiterführung der Bäckerei sicherte.

Franz Weinberger führt heute in Neuhofen an der Krems mit Erfolg den über 110 Jahre alten Betrieb weiter.



Zeschinger Sigrid

1912

4060 Leonding, Gerstmayrstraße 15

Am 1. Mai 1912 kaufte der Rauchfangkehrermeister Hugo Winkler (geboren 1880) von einem selbstständigen Linzer Rauchfangkehrermeister die Teile im Bereich Leonding. Der restliche Bereich von Leonding wurde von dem Trauner Rauchfangkehrerbetrieb abgetreten. Damals gehörte auch das Gebiet Linz-Keferfeld zum Gemeindegebiet von Leonding. Somit war in Leonding ein eigener Rauchfangkehrerbetrieb gegründet.

Nach dem Tod von Hugo Winkler im Jahre 1941 verzichtete seine Witwe Aloisia Winkler zu Gunsten von ihrem Schwiegersohn Leopold Zeschinger auf den Betrieb. Dieser war bis zu seinem Tod im Jahr 1966 Betriebsinhaber. Von 1966 bis 1968 wurde der Betrieb als Witwenbetrieb von Maria Zeschinger geführt, bis 1968 Sohn Hugo

Zeschinger nach bestandener Rauchfangkehrer-Meisterprüfung den Betrieb übernahm. Hugo Zeschinger ging am 31. Dezember 1998 in Pension.

Seit 1998 wird der Betrieb von Sigrid Zeschinger (geboren 1974) geführt, die im Jahre 1998 die Meisterprüfung abgelegt hat. Zum Betrieb gehört nun das Gebiet von Leonding ohne Doppl und Linz-Keferfeld. Der Tätigkeitsbereich des Rauchfangkehrers hat sich seit 1912 gravierend geändert. Waren früher die normalen Kehrtätigkeiten im Vordergrund, so geht der Tätigkeitsbereich immer mehr in den vorbeugenden Brandschutz. Auch die Arbeitsmittel haben sich sehr geändert. Heutzutage wäre die Durchführung der Arbeiten ohne elektronische Messgeräte und Rauchfangkamas nicht mehr vorstellbar.



Fleischhauerei und Gasthaus Weiß Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.

1912

4063 Hörsching, Brucknerplatz 8

Zwischen Linz und Wels stößt man inmitten der Marktgemeinde Hörsching, anbei der Flughafen Linz, auf die alt eingesessene Fleischerei Weiß, die 1912 von Josef und Amalia Weiss als Meixnerwirtshaus erworben wurde. Ab 1933 errichtete der Sohn Gottfried Weiß die Fleischerei WEISS. 1973 wurden die Inhaber dieser Liegenschaft, die Ehegatten Gottfried und Mathilde Weiß, Eigentümer. Im Jahre 2000 übernahm wiederum der Sohn Herbert Weiß und seine Frau Renate Weiß den Familienbetrieb.

Die heutige Fleischvitrine ist bekannt für regionale Qualität. Die Rinder sowie Schweine kommen ausschließlich aus landwirtschaftlichen Betrieben der Umgebung, wo auf gute Haltung sowie Ernährung der Tiere geachtet wird. Durch die hauseigene Schlachtung bietet die Fleischhauerei hervorragendes und hochqualitatives Fleisch sowie köstliche Wurstspezialitäten an.

Großen Wert legen die Inhaber auf hausgemachte Spezialitäten und Schmankerl. Außerdem wird eine fachliche, persönliche Beratung des Fleischermeisters geboten.



Autohaus H. Resch GmbH

1926

4490 St. Florian, Wiener Straße 23

In den Anfängen der Unternehmenstätigkeit 1926 konzentrierte sich der Firmengründer Ing. Franz Linninger, auf den Verkauf, die Reparatur und Wartung von Landmaschinen und auf allgemeine Schlossereitigkeiten. Mit dem Einstieg seines Sohns Ing. Helmut Linninger ins Unternehmen wurden erstmals auch PKWs repariert und verkauft. Dieses Tätigkeitsfeld wurde immer größer, bis schließlich der Landmaschinenbereich eingestellt wurde. Im Jahre 1965 übernahm Helmut Linninger offiziell das Unternehmen. Zahlreiche Umbauten und Erneuerungen des Firmengebäudes wurden getätigt. 1970 wurde die freie KFZ-Werkstätte zu einer VW und Audi Vertragswerkstätte. Das damalige Leistungsangebot des „Florianer Autohaus Linninger“ umfasste vom KFZ-Neuwagenverkauf, der Reparatur und Serviceleistungen für alle Autos auch den Handel mit Fahrrädern und Gartengeräten. Das Unternehmen blieb ein Familienbetrieb - alle Kinder von Helmut und Hermine Linninger arbei-

teten in der Firma mit und waren so maßgeblich am Erfolg des Unternehmens beteiligt. Das Florianer Autohaus blieb bis Anfang 1996 unter der Führung von Ing. Helmut Linninger. Als dieser im Februar 1996 in Pension ging, wurde das Unternehmen verpachtet. Hans Georg Brunner führte den Betrieb unter „Autohaus Brunner“ weiter. Im Jahr 2002 wurde aus der VW und Audi Vertragswerkstätte eine Freie Werkstätte. Nach der Pensionierung von Brunner führte seine Gattin Rosmarie Brunner das Autohaus weiter.

Im Februar 2014 ging das Unternehmen wieder zurück in Familienbesitz. Helmut Resch - Ehemann von Helmut Linningers Enkeltochter Katharina - führt das Unternehmen unter dem Namen Autohaus H. Resch GmbH weiter. Der Betrieb bleibt eine Freie Werkstätte und ist somit weiterhin Anlaufstelle für Autobesitzer, die den persönlichen Kontakt schätzen und Wert auf kompetente Beratung legen.



Lusenberger Spezialbau GmbH

1927

4053 Haid/Ansfelden, Am Damm 4

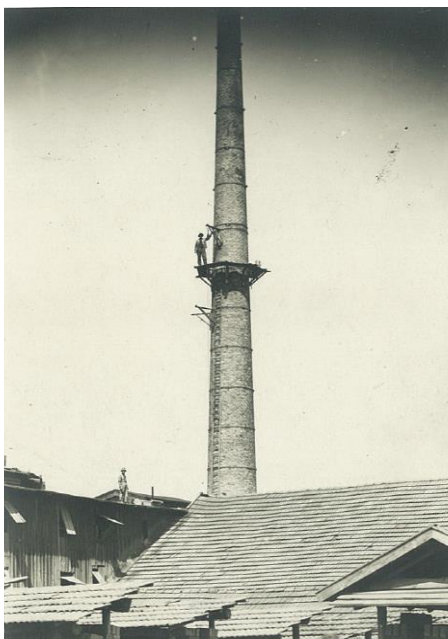
Im Jahr 1892 gründete Rudolf von Urbanitzky ein auf Dampfschornsteine und Kesselmauerungen spezialisiertes Bauunternehmen.

Gemauerte Industrieschornsteine waren in dieser Zeit bei Industrieanlagen notwendig. Ausmauerungen mittels feuerfesten Baustoffen von Verbrennungsöfen von Papier über Bekleidung bis zu stahlverarbeitenden Betrieben bedürfen bis heute eines Fachpersonals, das sich auf dieses Gebiet spezialisiert hat.

1921 übernahm Eugen Lusenberger gemeinsam mit Egon Köller das Unternehmen. Einige Jahre später schied Egon Köller aus dem Unternehmen aus.

Nach dem Unfalltod von Eugen Lusenberger 1950 wurde das Unternehmen bis zur Übernahme durch die Söhne Klemens und Markus Lusenberger 1972 als Witwenbetrieb weitergeführt. In dieser Zeit wuchs das Unternehmen auf bis zu 200 Mitarbeiter an. Unter der Leitung der Brüder wurde eine Niederlassung in Deutschland ins Leben gerufen, sowie 1987 eine neue Firma, die den Bereich des damals noch neuen Zweiges des Edelstahlkaminbaus betrieb, gegründet.

Seit 2001 wird das Unternehmen in der dritten Generation von Konrad Lusenberger geleitet. 2010 kam ein neuer Standort in Graz hinzu. Mittlerweile beschäftigt die Spezialbaugruppe rund 50 Mitarbeiter.



Georg Dirmayer, Sägewerk und fabrikmäßige Erzeugung von Holzwaren e.U.

1927

4050 Traun, Alterbachweg 9

Seit 1927 beschäftigt sich die Firma Dirmayer - Transportverpackungen, Kistenerzeugung und Tischlerei - am Standort in Traun, Alterbachweg 9, mit der Verarbeitung von Holz. Im Lauf der Jahrzehnte haben sich als Schwerpunkte die Erzeugung von Transportverpackungen wie Kisten und Paletten einerseits sowie die Bau- und Möbeltischlerei andererseits herausgestellt.

Das Unternehmen fertigt heute individuelle und maßgeschneiderte Transportverpackungen wie Kisten, Verschläge, Paletten und Transportsättel aus Holz für Versand per Flugzeug, Bahn, LKW oder Schiff.

Länderspezifische Richtlinien sind selbstverständlich bekannt und werden eingehalten. Termingenaugigkeit ist oberstes Gebot, die Verpackung wird nach den Wünschen der Kunden beschriftet und sortiert angeliefert. Gerne bringt das Team der Firma Dirmayer ihre Erfahrung bei der Konstruktion von Sonderverpackungen und beim Entwurf von Kisten und Paletten nach speziellen Bedürfnissen ein.

Im Bereich Bau- und Möbeltischlerei plant, fertigt, liefert und montiert die Firma nach allen Wünschen alles aus Holz - vom Wohnzimmer bis zum Carport!



Gasthof Mandorfer - Kammerhofer Brigitta

1931

4063 Horsching, Linzer Straße 34

Im wirtschaftlichen Zentralraum zwischen Linz und Wels in der Marktgemeinde Horsching liegt der Vierkanthof der Familie Kammerhofer. Die erste urkundliche Erwähnung fand 1785 im Josefinischen Lagebuch als Oberwirthshaus Nr.12 in Neubau statt.

Beim Bau der Pferdeeisenbahn zwischen Gmunden-Linz-Budweis im Jahre 1835, die nördlich des Hofes vorbeiführte, wurden hier die Reisenden sowie die Pferde gestärkt.

In Familienbesitz kam der Hof 1931, durch Ludwig Fellner, der aus dem Innviertel abstammte.

Im Jahre 1968 übernahmen Elfriede und Adolf Mandorfer den Betrieb. Nach erfolgreichen diversen Umbauarbeiten konnte 1972 der „Gasthof Mandorfer“ eröffnet werden.

Seit 2003 bietet der Betrieb 34 Gästebetten, 120 Sitzplätze im Innenbereich und 90 Sitzplätze im Gastgarten, welcher im Innenhof liegt und zu den schönsten in der Umgebung zählt, was durch diverse Auszeichnungen bestätigt wurde.

Große Freude wurde dem Gasthof 2013 durch die Auszeichnung „Ausgezeichnete Wildgerichte aus Oberösterreichischen Revieren“ vom OÖ Landesjagdverband zu teil.

Die bodenständigen Gaststuben und der idyllische Innenhof mit dem ruhigen Gastgarten zum Ausspannen laden besonders ein. Regionales sowie die Köstlichkeiten der Saison aus Garten und Wald werden verkocht. Ganz wichtig ist das Gespräch mit den Gästen. Ein traditionelles Haus zum Lachen, besinnlich sein und auch zum Herz ausschütten - so wird das Wirtshaus gelebt.



Haas Helga Eleonora

1933

4501 Neuhofen an der Krems, Kremstalstraße 25

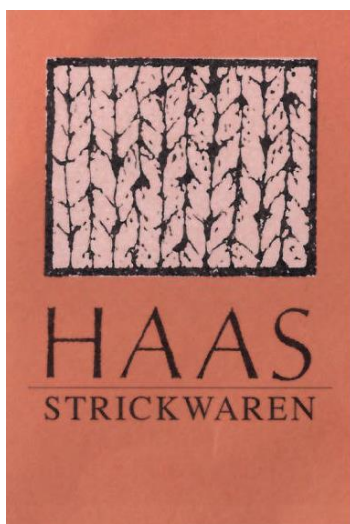
Im Jahre 1933 gründete Oskar Haas eine Strumpfwarenfabrik in Mödling. Später wurde diese nach Heidenreichstein/Waldviertel übersiedelt. 1952 Gründung einer weiteren Betriebsstätte in Neuhofen/Krems.

1979 übernahm Sohn Walter Haas - Neustrukturierung, 80% Export nach Skandinavien und Island. Die hohe Qualität aus Naturprodukten und der persönliche Kontakt zu den Kunden zeichnen für den Erfolg.

Für die besondere Qualität der Strumpfwaren wurde 1987 das Austria Gütezeichen verliehen.

Seit 2003 führt Helga Haas das Unternehmen mit viel Freude als Handelsbetrieb.

Ein kleiner solider Fabriksverkaufsladen rundet das Tagesgeschäft ab. Die jahrzehntelange Treue der Kunden ist ein Garant für eine Weiterführung des Unternehmens.



Kastner Tischlerei KG

1936

4060 Leonding, Rottmayrstraße 8

Am 23. Dezember 1936 erhielt Heinrich Kastner den Gewerbeschein und gründete somit die Tischlerei Kastner, welche damals noch in Linz in der Raimundstraße Nr. 24 eingerichtet wurde. Fenster und Türen wurden unter einfachsten Bedingungen und Mitteln hergestellt.

Nach dem Krieg erstand Heinrich Kastner einen Grund in Gaumberg 20 und errichtete 1958 das auch heute noch bestehende Firmengebäude am Standort in Leonding/Rottmayrstraße 8.

Die zweite Generation Heinrich Junior übernahm die Tischlerei 1977 und in diesem Zuge wurde der Tätigkeitsbereich schrittweise von der Bautischlerei auf die Möbeltischlerei umgestellt bzw. vollzogen.

Seit 2006 führt Roland Kastner den Betrieb in der dritten Generation weiter. Die Faszination und die Liebe zum Werkstoff Holz und dem Handwerk wurden bis in diese Generation weitergegeben.

Von der eigenen Planung bis zur Fertigung erhalten Sie hier alles aus einer Hand.



Hierzer GmbH

1946

4073 Wilhering, Höfer Straße 25

In den Nachkriegstagen begann die Entwicklung der Firma Hierzer. Der Großvater legte mit seiner Selbständigkeit als Landmaschinentechniker und dem Kauf des alten Moarhauserhauses in der Höfer-Straße 25 in Wilhering den Grundstein für die Entwicklung des heutigen mittelständischen Unternehmens.

Anfänglich wurden Landmaschinen gebaut und repariert. Durch den Verkauf eines Patents in den sechziger Jahren änderte sich die Ausrichtung des Unternehmens und man wurde zum Lohnfertiger.

Seither erfolgt eine immer weitere Aufstockung des Firmenareals an der ursprünglichen Adresse.

Heute wird das Familienunternehmen Hierzer bereits in dritter Generation geführt. Es bietet 45 Mitarbeitern aus der näheren Umgebung einen sicheren Arbeitsplatz. Auch die Lehrlingsausbildung ist ein wichtiger Bestandteil der Firmenphilosophie.

Auf einer Produktionsfläche von ca. 3800 m² wird Stahlbau, Anlagenbau und Zerspanungstechnik in allerhöchster Präzision geboten. Die besondere Stärke des Unternehmens ist die Fertigung komplexer Teile mit hoher Genauigkeit und kurzen Lieferzeiten. Als reines Lohnfertigungsunternehmen sieht sich die Firma Hierzer als verlängerte Werkbank für die ober- bzw. österreichischen Unternehmen.



Hellmayr Friedrich

1955

4053 Haid/Ansfelden, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 16

Das Gasthaus Hellmayr wurde im August 1955 von Stefan und Johanna Hellmayr im damaligen Barackenlager Haid übernommen. Besitzer der Baracke war die Stiegl Brauerei. Als Sohn eines Wirts aus Eferding, versuchte Stefan Hellmayr hier sein Glück. Schnell wurde das Gasthaus der Mittelpunkt für Jung und Alt im damaligen Lager und dies konnte bis heute erhalten bleiben.

Im Juli 1961 übersiedelten die gesamte Familie und auch der Betrieb in einen Neubau. 1984 übernahm Friedrich Hellmayr von seinem Vater das Lokal, das er bis heute gemeinsam mit seiner Frau Andrea leitet. Ihm liegen Beständigkeit und alte Werte besonders am Herzen, um in dieser schnelllebigen Zeit einen Ort bieten zu können, wo man noch Gemütlichkeit und Gastfreundschaft antrifft.

Fritz Hellmayr und sein Team setzen auf Hausmannskost, die zum Teil noch nach Rezepten seiner Mutter zubereitet wird, und auf qualitative Produkte. Für die selbstgemachten Mehlspeisen, das Gulasch, Beuschl und die Schnitzel ist das Gasthaus seit nunmehr 60 Jahren weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Das Gasthaus bietet seinen Gästen eine gemütliche Gaststube und zwei separate Räume. Sobald es das Wetter erlaubt, wird der ruhige, schattige Gastgarten geöffnet, der ca. 50 Gästen Platz bietet und sich größter Beliebtheit erfreut. Weiters ist das Gasthaus ein Treffpunkt für viele Vereine der Gemeinde.



Gilbert Anzinger e.U.

1960

4052 Ansfelden, Freindorfer Straße 40

Seit nun mehr als 50 Jahren existiert der Familienbetrieb in Ansfelden und wird in der zweiten Generation geführt.

1960 gründete Rupert Anzinger die Tischlerei Anzinger. Gilbert Anzinger, heutiger Geschäftsführer und Inhaber, erweiterte das familiengeführte Unternehmen bis heute. Derzeit werden im Betrieb insgesamt 10 Mitarbeiter beschäftigt.

Das Arbeiten mit Holz und Entwerfen von speziellen Lösungen bereitet Tischlermeister Gilbert Anzinger große Freude. In der

Werkstätte werden Arbeiten von A-Z durchgeführt. Angefangen von Altholzmöbel, Planung nach Kundenwünschen bis hin zur Fertigung individueller Möbel.

In der Tischlerei wird nicht nur mit Holz und Plattenwerkstoffen gearbeitet. Auch andere Materialien werden in Kombination mit Holz angewendet. Materialien wie Stein, Glas, Spiegel, Exteriorplatten ...



Elektro Hintermüller GmbH

1960

4061 Pasching, Hörschinger Straße 35

Die Firma Elektro Hintermüller GmbH wurde im Jahr 1960 als Einzelfirma von Alfred und Hildegard Hintermüller gegründet. Zu Beginn beschäftigten sie sich hauptsächlich mit Elektroinstallationen und Reparaturen von Haushaltsgeräten. Diese Tätigkeiten wurden von einem gemieteten Geschäftslokal aus betrieben. Durch die erfolgreiche Expansion wurde im Jahre 1970 mit dem Neubau eines eigenen Firmengebäudes begonnen und 1971 übersiedelte der Betrieb.

Im Jahre 1978 entdeckte Alfred Hintermüller eine Marktnische mit den Betrieb von Antennen- und drahtgebundenen Übertragungseinrichtungen. Zu dieser Zeit beschäftigte das Unternehmen 10 Mitarbeiter.

1987 wurde das Unternehmen von Sohn Rudolf Hintermüller übernommen, der bereits von der Lehre bis zum Meister im Betrieb mitarbeitete.

Ein größeres Betriebsgebäude wurde 1994 begonnen und man übersiedelte im Oktober 1995.

Im Jahre 1996 wurde die Einzelfirma in eine GmbH umgewandelt. Als nächster Schritt der erfolgreichen Strategie bzw. das Erkennen von Erfordernissen der Gesellschafter ist die ISO-Zertifizierung 1997 anzusehen.

Im Jahr 2013 übernahm Michael Hintermüller in dritten Generation das Unternehmen als Geschäftsführer.

Mittlerweile haben sich neue Geschäftsfelder (Photovoltaik, Brandmelde- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen) fest im Unternehmen etabliert.

Das Unternehmen beschäftigt heute 45 Mitarbeiter.



Stelzl Christian

1961

4050 Traun, Ganglgutstraße 105

Bereits im Jahre 1960 machten sich Ulrike und Manfred Stelzl auf die Suche nach einem geeigneten Standort für eine Möbelstoff-Weberei. Der Standort Traun erwies sich als besonders geeignet und so stand dem Ausbau des elterlichen Textilunternehmens nichts mehr im Wege. Neben der Belieferung der Industrie wurde der Ausbau des Einzelhandels gefördert und somit entstand in den 80er Jahren die Idee des Verkaufs von Möbel- und Vorhangstoffen.

Neben den traditionellen Möbelstoffen aus der eigenen Weberei wurden, um die Produktpalette zu erweitern, neue international renommierte Stoffverleger ins Programm aufgenommen. Das Möbelstoffsortiment wurde durch ein weitreichendes Angebot an Vorhängen erweitert. Mit der Ergänzung durch Teppiche, Schaumstoffe, Näh- und Tapezierzubehör wurde der hervorragende Ruf als textiler Raumausstatter erreicht.



Durch Erfahrung und Gespür für das Perfekte werden durch die Tapezierung mit neuen Stoffen aus „alten“ Möbelstücken echte Kunstwerke. Mit den dazu passenden Vorhängen beginnen Räume zu leuchten. Das individuelle Näh- und Tapezier-service wird mit viel Liebe zum Detail im hauseigenen Nähatelier praktiziert.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Ausstattung von Gastronomiebetrieben. Um die Anforderungen des Gastgewerbes zu erfüllen, müssen stets strenge Normen erfüllt werden. Die Schwebbrennbarkeit steht hier im Mittelpunkt. Möbelstoffe, Vorhänge, Tischwäsche, Teppichböden müssen perfekt abgestimmt werden.



Lang Kunstgewerbe GmbH

1961

4061 Pasching, Wiener Bundesstraße 60

Gegründet 1961 von Georg und Katharina Lang entwickelte sich das Unternehmen „Lang Korbwaren“ mit bis zu 30 Heimarbeitern rasch zu einer treibenden Kraft unter den österreichischen Korbproduzenten.

Mitte der 1980er Jahre übernahm mit Reinhold und Brigitte Lang die nächste Generation das Ruder und startete den Direktimport aus Asien. Das neue Hauptklientel, Gärtner und Floristen, spiegelte sich auch im Sortiment wider. Klassische Korb und Flechtunterlagen wurden zur Basis für florale Dekorationen aus Trockenpflanzen bzw. Seidenblumen.

1990 wurde ein neues Betriebsgebäude erbaut und bereits 5 Jahre später vergrößert. Erstmals wurden Hausmessen veranstaltet. Von den Branchenfachmessen in Salzburg und München war Lang Kunstgewerbe schon damals nicht wegzudenken.

Die hauseigene Produktion wurde sukzessive durch exklusives Produktdesign abgelöst, um trotz wachsenden Imports den Kunden weiterhin einzigartige Produkte anbieten zu können. Lang Kunstgewerbe entwickelte sich zunehmend zum Exporteur mit Kunden über Österreichs und Europas Grenzen hinaus. Ein weiterer Ausbau am Unternehmensstandort in Pasching ermöglicht seit 2009 mit modernem Schaumraum, zusätzlicher Arbeits- und Lagerfläche optimalen Kundenservice und effiziente Arbeitsabläufe. Seit 2012 schreibt nun mit Philip Lang die dritte Generation die Firmengeschichte weiter.

Seit Firmengründung versteht sich Lang Kunstgewerbe als Partner des Facheinzelhandels. Familiäre Strukturen und engagierte, langjährige Mitarbeiter bleiben der wichtigste Erfolgsfaktor dieses Familienbetriebs.



Ertl Gesellschaft m.b.H.

1961

4064 Oftering, Oberbachhamer Straße 3

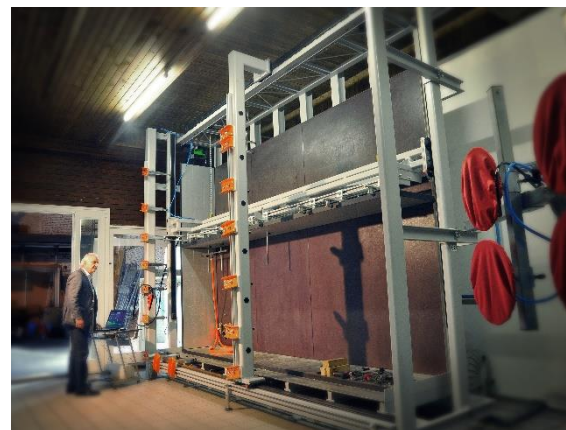
Langjährige praktische Erfahrungen und theoretische Kenntnisse des Bauingenieurwesens in den Bereichen der Bauphysik, Statik und Bauökonomie sowie des Gewerkes des Tischlermeisters und des Maschinenbaues vereinigen sich bei dem Ingenieurbüro Ertl zu einem fundierten Dienstleistungsangebot. In Verbindung mit einem professionellen Projektmanagement im Interesse und zum Nutzen des Bauherrn werden diese Qualifikationen eingesetzt. Die Realisierung eines in objektbezogenen Detailplanungen definierten hohen Qualitätsstandards ist hierbei ebenso Gegenstand der Bauüberwachung wie die rationelle Abwicklung aller beteiligten Facharbeiten.

Aufgrund der weit vorausschauenden Organisation werden speziell gewerk-überschneidende Probleme während der Ausführungsphase weitestgehend vermieden.

Im Einzelnen befasst sich das Ingenieurbüro Ertl mit folgenden Dienstleistungsbereichen:

- Erstellung von Leistungsverzeichnissen
- Detailplanungen
- Baubetreuung
- Gütesicherung
- Gutachten, Zeugnisse
- Prüf- und Versuchswesen (Labor sowie mobile Prüfeinrichtungen)

Alle diese Leistungen beziehen sich auf die Bereiche Fenster- und Fassadentechnik, Bauphysik und Bauökonomie.



TAB-AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG

1962

4052 Ansfelden, Haider Straße 40

TAB Austria ist seit 1962 ein führender Hersteller von Geldspiel-, Sportwett- und Unterhaltungsgeräten. Nach 50 Jahren als Innovations-Führer verfügt das Unternehmen über eines der größten und vielfältigsten Produkt-Portfolios in der gesamten Industrie.

Es hat sich über die Jahre hinweg stets erfolgreich behauptet. Das Geheimnis des Erfolgs war und ist die große Leidenschaft für die Industrie und die hohe Motivation, ständig neue und revolutionäre Konzepte zu präsentieren.

Sportwett-, Glücksspiel-, Unterhaltungssowie Kiosk-Geräte werden von der Firma produziert. Für Glücksspiel- und Unterhaltungsgeräte werden Hard- und Software im Paket geliefert. Die Sportwett- und Kiosk-Geräte können je nach Bedarf mit ei-

ner eigenen Software ausgestattet werden. Weltweit führenden Terminals findet man bei fast allen Top-Playern der Branche: William Hill, Codere, Paddy Power, Gala Coral, Wettpunkt und Betfred zählen zu den zufriedenen Kunden von TAB Austria.

Durch Erfahrung und Spezialisierung auf die Kernmärkte kann eine Vielzahl an hochqualitativen Lösungen angeboten werden. Dadurch wird sichergestellt, dass sämtliche Herausforderungen der Zukunft erfolgreich bewältigt werden.

„Better games through innovation“ - Das Unternehmen investiert fortlaufend in neue Märkte und Technologien. Damit können ständig neue Produkte und brandaktuelle Hard- und Software angeboten werden.



Roithner Rudolf Peter

1963

4050 Traun, Tischlerstraße 24

Seit über 50 Jahren gibt es das Bestattungsunternehmen Rudolf Roithner und der Fortbestand für die nächsten Jahre ist gesichert, Rudolf Roithner bietet kompetenten Rat und persönliche Hilfe.

1963

Übernahme des Betriebes durch Johann Roithner von Familie Lebersorg

1972

Nach Ableben von Johann Roithner Weiterführung durch dessen Tochter Ottilie Roithner

1989

Übergabe des Bestattungsübernehmens an Neffen Rudolf Roithner



Platzl Transporte Ges.m.b.H.

1963

4502 St. Marien, Linzer Straße 8

Das Transportunternehmen wurde 1963 unter dem Firmenwortlaut Karl Platzl Transporte von Karl und Christine Platzl gegründet. 1983 übernahm Christine nach dem frühen Tod ihres Ehemannes die Leitung der Firma. Unter den Namen Karl Platzl´s Witwe wurde die Firma bis 1995 als Einzelunternehmen weitergeführt. In diesem Jahr wurde die Firma unter Christine zur Ges.m.b.H. umgegründet.

1997 übernahm die Tochter Petra die Geschäftsführung unter der Leitung von Mutter Christine.

Trotz der schwierigen Wirtschaftslage in den letzten Jahren blieb das Unternehmen seinem Standort in St. Marien treu.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht immer die Zufriedenheit der Kunden. Um dies zu erreichen, setzt sich das Transportunternehmen aus gut ausgebildeten, langjährigen Mitarbeitern zusammen.

Seit dem Tod von Christine Platzl im November 2014 wird die Firma von Petra und Reinhard Platzl und deren Kindern weitergeführt.



Grünwald Melitta

1964

4502 St. Marien, Weichstetten-Nord 26

Im Jahre 1964 entschlossen sich Anton und Katharina Wolfschwenger in Weichstetten eine Jausenstation zu eröffnen. Katharina war eine gelernte Kellnerin in Hall in Tirol, daher auch der Name „Tiroler Stüberl“, und Anton Baupolier. Mit viel Fleiß und harter Arbeit schafften es die beiden den Betrieb immer wieder zu erweitern.

1964 Eröffnung der Jausenstation

1969 Eröffnung der ersten vollautomatischen Kegelbahnen

1974 Erweiterung der Gaststätte durch einen Speisesaal und Fremdenzimmer

1988 Betriebsübernahme von Tochter Melitta und Karl Grünwald

1991, 27 Jahre danach, wurde beschlossen, den Betrieb neu zu gestalten. Viel Mut, Ehrgeiz, Zielstrebigkeit und ein Auge fürs Detail machten es möglich, den Betrieb so zu präsentieren, wie er heute zum

Vorschein kommt - elegant, stilbewusst und gemütlich.

1992 Eröffnung des neuen Lokals

1993 Fertigstellung des Zubaus bzw. der Fassaden

1997 Eröffnung des „Romantic Garden“ mit Grillpavillon

2002 Eröffnung der „Erlebniskegelbahn“

2013 Sohn Dominic übernimmt das Lokal „Fischerhäusl“ in Linz

Der Gasthof liegt mitten im Herzen von den drei angrenzenden Städten - Linz, Steyr und Wels - welche auch die Hauptzielgruppe der Gäste bilden. Ein junges, attraktives Team, das durch sein nettes Erscheinungsbild in Lederhose oder Dirndl natürlich bei „Jung und Alt“ beliebt ist, serviert hausgemachte Schmankerl sowie Speisen, welche sich nach saisonalen Angeboten richten.



Scherleitner GmbH

1965

4050 Traun, Defreggasse 16

Die Gründung des Unternehmens erfolgte im Jahre 1965, gewerbl. angemeldet mit 20.01.1966 mit Vollendung des 24. Lebensjahres von Georg Scherleitner. Als Sohn eines Fabrikarbeiters und Jüngster von zehn Kindern arbeitete er 1956 bei der Fa. Gabler-Bänderfabrik, 1960 in der Voest und ab 1962 in den Wienerwaldbetrieben, angefangen als Hendlbrater. Nach einer halbjährigen Ausbildung in Deutschland kam er als Geschäftsführer zurück. 1965 war er einer der ersten Pommes frites-Erzeuger in Österreich und belieferte die Wienerwaldbetriebe. 1967 beschickte er durch seinen ersten mobilen Verkaufsstand Jahrmärkte, Kirtage und Messen. 1969 wurde ein modernes Betriebsgebäude in St. Martin bei Traun errichtet. 1975 bis 1981 erweiterte er seine hauseigene Produktion auf die Spezialitäten Langos und Knabberwürste, welche durch langjährig weiterentwickelte Rezepturen noch immer in Handarbeit gefertigt werden, und wo weitgehend

auf chem. Zusatzstoffe verzichtet wird. Im September 1985 trat Sohn Harald Scherleitner nach der Konditorlehre dem Unternehmen bei. Diesem folgten im Juni 1987 Sohn Robert Scherleitner nach einer Ausbildung in der Glaserei, und im April 1989 Tochter Anita Scherleitner nach einer Einzelhandelskaufmann und Dekorateurlehre.

Seit 2002 wird das Familienunternehmen als GmbH in zweiter Generation weitergeführt, mit zehn bis zwanzig Mitarbeitern in der Hauptsaison und zehn großteils mobilen Verkaufseinrichtungen.

Der Betrieb wurde in den Branchen des Nahrungs- und Genussmittelgewerbes, Erzeugung von Pommes frites und Langos, des Handelsgewerbes und natürlich des Markt-, Straßen- und Wanderhandels geführt - seit dem Jahr 2008 als Gastgewerbe „Buffet“.



Traditionsbetriebe

A - Z

Suchverzeichnis der Betriebe sortiert nach Alphabet

1A-Landhotel Schicklberg GmbH & Co KG	4
Autohaus H. Resch GmbH	12
Brenner Daphne	8
Elektro Hintermüller GmbH	21
Ertl Gesellschaft m.b.H.	24
Fleischhauerei und Gasthaus Weiß GmbH & Co. KG.	11
Georg Dirmayer, Sägewerk und fabriksmäßige Erzeugung von Holzwaren e.U.	14
Gilbert Anzinger e.U.	20
Grünwald Melitta	28
Haas Helga Eleonora	16
HAIIDVOGEL Möbel & Design, Innenarchitektur e.U.	6
Heinisch Textilveredelung GmbH	5
Hellmayr Friedrich	19
Hierzer GmbH	18
Kastner Tischlerei KG	17
Lang Kunstgewerbe GmbH	23
Lusenberger Spezialbau GmbH	13
Gasthof Mandorfer - Brigitta Kammerhofer	15
Platzl Transporte Ges.m.b.H.	27
Roithner Rudolf Peter	26
Roland Eybl e.U.	7
Scherleitner GmbH	29
Stelzl Christian	22
TAB-AUSTRIA Industrie- und Unterhaltungselektronik GmbH & Co KG	25
Weinberger Franz	9
Zeschinger Sigrid	10

Danksagung & Impressum

Danksagung

Diese Broschüre wurde von der WKO Linz-Land erstellt. Die Erfassung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Gewerbebetriebe mit aktiven Gewerbeberechtigungen im Bezirk Linz-Land wurden brieflich und über Medienberichte eingeladen, sich als Traditionsbetrieb zu melden. Firmen, die sich nicht meldeten, konnten daher nicht erfasst werden. Die Berichte über die Firmen beruhen auf den Angaben und Unterlagen der Betriebsinhaber.

Das Projekt Traditionsbetriebe wurde durch die Zusammenarbeit und Unterstützung mehrerer Partner ermöglicht.

Wir bedanken uns bei den Betrieben für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Rahmen der Aktion.

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich

WKO Linz-Land
Hessenplatz 3
4020 Linz
T 05-90909-5451
F 05-90909-5460
E linz-land@wkoee.at
W <http://wko.at/ooe/ll>